

War es Brandstiftung?



Feuerwehren und Polizei wurden am gestrigen Donnerstagvormittag zu einem Brand in einer Gaststätte am Hödenauer See in der Gemeinde Kiefersfelden gerufen. Der Brand konnte schnell gelöscht werden. Die Kripo Rosenheim schließt Brandstiftung nicht aus.

Am gestrigen Donnerstag meldete gegen 10 Uhr eine Spaziergängerin einen Brand im Bereich einer Gaststätte am Hödenauer See in Kiefersfelden. Der alarmierten Feuerwehr Kiefersfelden und Kufstein konnten den Brand, der in einem angrenzenden Lagerraum ausgebrochen war, schnell unter Kontrolle bringen und ablöschen. Es entstand Sachschaden zwischen 5.000 und 10.000 Euro.

Das zuständige Fachkommissariat der Kriminalpolizeiinspektion Rosenheim hat die Ermittlungen zur Klärung der Brandursache aufgenommen. Die Ermittler können nicht ausschließen, dass der Brand vorsätzlich gelegt worden war.

Der Hödenauer See liegt am nördlichen Ortsrand von Kiefersfelden. Er ist ein beliebtes Ziel von Spaziergängern und Radfahrern und dürfte zur Brandzeit gut frequentiert gewesen sein. Deshalb bittet die Kripo Rosenheim um Hinweise aus der Bevölkerung:

Wer war am Donnerstagvormittag am Hödenauer See unterwegs und hat möglicherweise verdächtige Personen oder Fahrzeuge wahrgenommen, die mit dem Brand in Verbindung stehen könnten?

Hinweise nehmen die Polizeiinspektion Kiefersfelden (Telefon 08033/974-0) oder die Kriminalpolizeiinspektion Rosenheim (Telefon 08031/200-0) entgegen.